

# ANDACHT „VOM SAMENKORN ZUM WEIZEN“



KW  
09

## IM KLASSENZIMMER

### VORBEREITUNG

In einem Raum sind in der Mitte eine größere Kerze und das Schatzkästchen auf einem Tuch hergerichtet. In einem Kreis können die Kinder sitzen.

### MATERIAL

Weizenkörner in einem Körbchen, ein Pflanzgefäß mit Erde, Gießkanne mit Wasser, Instrumente: Handtrommel, Regenmacher, Klanghölzer, Rassel, Metallophon, Kalimba

### Zur Begrüßung reichen sich die Kinder die Hände:

Schön dass wir alle da sind!

### Vorstellung des Themas

Kinder schließen die Augen und bekommen ein Weizenkorn in die Hand gelegt.

**FÜHLEN:** Noch mit geschlossenen Augen fühlen die Kinder das Korn.

**SEHEN:** Schau dir das Korn genau an. Beschreibe

**RIECHEN:** Hat das Korn einen Geruch?

**SCHMECKEN:** Mit den Fingernägeln kannst du das Korn aufbrechen. Innen ist es weiß. Wenn du magst kannst du das Korn probieren.

**HÖREN:** Klanggeschichte

### Vom Samenkorn zum Weizen

Das kleine Korn, winzig, unscheinbar, voller Energie, fällt tief in die dunkle Erde, wohin keiner blickt. Alles ist dunkel, scheinbar leblos und einsam.

#### Fingerspitze klopft auf die Handtrommel

Warme Sonnenstrahlen fallen auf die Erde und schenken dem Korn ihre wohlige Wärme. Das kleine Korn fühlt sich richtig gemütlich und geborgen tief im Innern des Bodens.

#### Regenmacher

Am Himmel ziehen dunkle Wolken auf, viele Regentropfen fallen sanft auf die Erde. Einige der Tropfen suchen sich ihren Weg zum Korn.

#### Reiben auf der Handtrommel

Die harte Schale bricht auf. Das Wunder des Lebens beginnt. Ein kleiner frischer Keim wächst zaghaft aus dem Innern des Korns.

#### Schlagen der Klanghölzer

Lebendig durchbricht der Kern die Dunkelheit der Erde und streckt sich dem Licht freudig entgegen.

#### Rassel

Die kleine Pflanze wird grösser und stärker und wächst der Sonne entgegen.

#### Metallophon

Der Halm öffnet sich. Aus ihm heraus wächst, von Blättern umgeben, eine feste Ähre. Sie wird grösser und öffnet sich. Das Wunder zeigt sich: Aus einem winzigen, kleinen Korn wurden viele Körner.

#### Kalimba

### Bibeltext: Joh 12,24

Wir hören eine kurze Rede von Jesus. Jesus spricht zu den Jüngern, bevor er nach Jerusalem geht und dort, wie ihr wißt, verurteilt und umgebracht wird. Der Evangelist Johannes schreibt, wie es Jesus ge-

# ANDACHT „VOM SAMENKORN ZUM WEIZEN“

KW  
09

## IM KLASSENZIMMER



sagt hat:

Die Stunde ist gekommen, dass der Menschensohn verherrlicht wird. Amen, Amen, ich sage euch: Wenn das Samenkorn nicht in die Erde fällt und stirbt, bleibt es allein; wenn es aber stirbt, bringt es reiche Frucht.

### Interpretation, Deutung

Lied: Das Weizenkorn muss sterben, sonst bleibt es ja allein. (GL 210)

Oder: wer leben will wie Gott auf dieser Erde 460

Kurzes Gespräch: Auch Jesus musste sterben, damit er und wir leben können.

Alle bekommen noch einmal ein Weizenkorn und setzen es in die Schale mit Erde hinein.

Nach dem Gottesdienst wird es mit Wasser gegossen. Am besten draußen (auf der Fensterbank) wachsen lassen, da sonst der Weizen zu schnell wächst und leicht umknickt.

### Vater unser Segen mit Gesten s. S. 3

Für das Schatzkästchen: Jeder TN bekommt ein Weizenkorn und legt es in sein Schatzkästchen.

### Für das Kreuz brauchst du:

ein Pflanzgefäß, Ø 20 cm  
Pflanzerde  
Blumensamen  
schwarzes Tonpapier, DIN A4  
Gießwasser

### So geht's:

Zuerst schneidest du das Tonpapier in der Größe des Pflanzgefäßes kreisrund aus, zeichnest ein Kreuz darauf und schneidest es als Vorlage aus.

Nun füllst du das Gefäß etwa 2/3 hoch mit feiner Erde und legst die Schablone darüber. Jetzt ist nur noch die Erde in Form eines Kreuzes zu sehen. Jetzt sähest du ins Kreuz.



Wenn du die Samen gesät hast, nimm die Schablone ab und decke die Samen ganz leicht mit Erde zu.

Gieße ganz vorsichtig und dünn an, damit die Samen nicht vom Wasser aus der Kreuzform gespült werden.

Die nächsten 2 Wochen müsst du das Gefäß ins Helles stellen, jedoch nicht in die pralle Sonne stellen. Sorge dafür, dass die Erde leicht feucht bleibt, aber nicht zu nass ist.

